

Naturstein im Bad

Als Alternative zur kalten Fliese wird Naturstein im Bad immer beliebter. Badprofi Thilo Dreyer, Sprecher von Aqua Cultura – dem Qualitätssiegel führender Badeinrichter, beantwortet Fragen

Schiefer wird immer beliebter – Granit verliert an Popularität. Welcher Naturstein ist im Badezimmer Trend?

Crèmemfarbene Kalksteine sind nach wie vor beliebt, mittlerweile aber dicht gefolgt von grauen und schlammfarbenen Steinen. Diese Erfahrung haben die Badplaner von Aqua Cultura in letzter Zeit immer wieder gemacht. Doch wie Mode ist auch Stein einem gewissen Zeitgeist unterworfen, der einem periodischen Wandel unterliegt. Vor Jahren fragte beispielsweise kaum jemand nach Solnhofner. Heute hingegen steigt die Nachfrage nach heimischen Gesteinen wieder. Ein weiteres Beispiel ist die Grauwacke, die von unseren Mitgliedern immer häufiger verarbeitet wird. Aber egal ob Kalkstein, Schiefer oder Granit, letztendlich zählen die Kreativität des Planers und eine saubere Verarbeitung, um den Stein ins rechte Licht zu rücken und ein Wohlfühlambiente zu schaffen.

Warum ist Naturstein im Bad so beliebt?

Viele Kunden entscheiden sich für Stein und Holz, weil es natürliche Materialien sind, die Ruhe ausstrahlen. Zudem stehen sie für Individualität und Luxus, denn jeder Stein ist ein Unikat. Wir bei Aqua Cultura stellen immer wieder fest, dass sich unsere Kunden vermehrt von künstlichen Materialien abwenden. Dabei nehmen sie den besonderen Pflegeaufwand natürlicher Materialien gerne in Kauf. Dafür überwiegt die Gestaltungsmöglichkeit, die Naturstein – insbesondere in Form von Maßplatten – bietet.

Welche Verarbeitungsweise (Oberflächenverarbeitung / Maße) wird im Bad bevorzugt?

Großformatige Platten sind sicher das Edelste, was man mit Naturstein machen kann. Aber auch kleine rechteckige Formate im Verbund verlegt und Bruchsteinwände liegen derzeit im Trend. Die Oberflächen sind meistens geschliffen, weniger poliert.

Welche Art von Stein eignet sich im Bad nicht? Womit haben Sie schlechte Erfahrung gemacht?

Manche Kalksteine eignen sich nicht so gut für den Einsatz im Dauer-Nassbereich. Das ist aber die Ausnahme. Unsere Mitglieder arbeiten eng mit ihren Lieferanten zusammen und beraten sich sorgfältig über den jeweiligen Einsatzzweck des Steins. Schließlich hängt die Eignung des Materials immer mit der Nutzungsweise zusammen.

Wenn ein Kunde zu Ihnen in die Ausstellung kommt und sich nach Naturstein erkundigt, wie beraten Sie ihn?

Grundsätzlich bieten die hochwertigen Ausstellungen der Aqua Cultura Badplaner jedem Kunden einen Einblick in die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten mit Naturstein. In meiner eigenen Ausstellung haben wir beispielsweise einige Bäder mit Stein belegt. Hier kann sich der Kunde einen ersten Überblick über Farben, Formen und Einsatzweise verschaffen. Er kann aber auch sehen und testen, was beispielsweise passiert, wenn er mit Straßenschuhen über einen Stein läuft, der sehr weich ist: Er hinterlässt Spuren. Zudem haben wir viele Musterplatten, die wir in Collagen einarbeiten, um den Stein in Verbindung mit den restlichen Materialien im Bad zu zeigen.

Wer verlegt bei Ihnen die Steinplatten, wenn Sie ein Bad realisieren?

In den Betrieben von Aqua Cultura arbeiten meist angestellte Fliesenleger, die auch Naturstein verlegen. Wenn viel zu tun ist und mit großformatigen Platten gearbeitet wird, arbeiten unsere Mitglieder eng mit Firmen aus der jeweiligen Region zusammen.

Thilo Dreyer ist Spezialist für individuelle Premiumbäder und Sprecher von Aqua Cultura, dem Qualitätssiegel führender Badeinrichter. Nach seiner Ausbildung zum Gas- und Wasserinstallateur legte er die Meisterprüfung ab und rundete seinen Werdegang mit einem Aufbaustudium in Badgestaltung ab. Seine Qualitätsansprüche an die Planung und Realisierung von Wohlfühlbädern brachten Thilo Dreyer dazu, sich als Gründungsmitglied von Aqua Cultura zu engagieren. Unter dem Qualitätssiegel Aqua Cultura vereinen sich derzeit 21 exklusive Badeinrichter, die bundesweit Premiumbäder aus einer Hand realisieren. Beste Beratung, Planung, Einrichtung und Installation sind Voraussetzung für den Erwerb des Siegels. Somit garantieren die Badprofis, dass sie den Wünschen ihrer Kunden mit maßgeschneiderten Badkonzepten begegnen.

Aqua Cultura ist das Qualitätssiegel führender Badeinrichter in Deutschland. Hinter der Qualitätsmarke steht ein exklusiver Kreis von 21 Unternehmen, die Bäder der Premiumklasse realisieren. Aqua Cultura steht für Qualität und Design in der Badarchitektur und gibt Endverbrauchern, Architekten und Bauherren einen Überblick über qualifizierte Badeinrichter mit höchstem Anspruch. Die Gemeinschaft mit Sitz in Bonn wurde im Juni 2005 gegründet. www.aqua-cultura.de

Weitere Informationen:

Pressekontakt:

Public Affairs PR Agentur

Denis Czekalla
Kamekestraße 21
50672 Köln

Tel.: 0221-95 144-145

Fax: 0221-95 144-150

denis.czekalla@public-affairs.de

AQUA CULTURA

Q-Label GbR / Martina Brüßel
Kohlbergstraße 16
53229 Bonn

Tel.: 0228-94 835-00

Fax: 0228-94 835-04

www.aqua-cultura.de